

Disziplinschwierigkeiten in der Oberstufe

Beitrag von „Sylvana“ vom 30. Januar 2013 15:14

Hallo,

der Titel sagt's ja schon: Was macht ihr denn bei Disziplinschwierigkeiten in der Oberstufe, insbesondere in einer Einführungsphase (Klasse 11)?

Ich habe nämlich eine Klasse 11, die relativ laut ist. Zwar kann ich schon sagen, dass generell noch Unterricht möglich ist, der aber oft durch die Lautstärke gestört wird. Oft ist es auch so, dass ich viel länger für etwas brauche, weil ich in manchen Phasen sehr viel Zeit darein investieren muss, die Klasse wieder ruhig zu bekommen.

Folgende 'Maßnahmen' habe ich schon durchgeführt:

- Die Hausaufgaben werden manchmal schon zu Beginn des Unterrichts verkündet, sodass die Schüler wissen, dass alles, was wir nicht im Unterricht schaffen, automatisch zusätzlich anfällt.
- Disziplinschwierigkeiten indirekt in die Note einfließen lassen: In dem Moment, in der der Schüler stört, kann er nicht mitarbeiten, was indirekte Auswirkungen auf die Note hat. (Im Nachhinein denke ich jedoch, dass ich in der Notengebung noch zu großzügig war.)
- Durchführung von schülerorientierten Themen
- Die 'Klassiker': Warten bis es leise ist (da kann man lange warten....), Ermahnungen einzelner Schüler mit direktem Ansprechen, etc.
- Aufteilen der Klasse: Für manche Arbeiten werden einige Schüler in die Bibliothek geschickt (ist in unserer Schule erlaubt)4
- Viel 'Schreibarbeit'

Maßnahmen, über die ich schon nachgedacht habe, die ich im Endeffekt aber für nicht geeignet halte:

- Zusatzarbeiten mit Unterschrift der Eltern (interessiert unsere Schüler nicht besonders. Wenn Zusatzarbeiten nicht erledigt werden, hätte ich wieder ein anderes Problem...)
- Andere unangekündigte Tests (empfinde mich mit Deutsch und Englisch schon so belastet, dass ich mir ungern ins eigene Fleisch schneiden möchte, indem ich diese auch noch korrigieren muss. Außerdem fruchten beispielsweise Vokabeltests nicht. Die Schüler lachen sich eher über ihr schlechtes Ergebnis kaputt).

Vielleicht hört sich das hier jetzt auch schlimmer an als es ist. Allerdings gibt es auch mal Phasen, in denen kein Unterricht möglich ist. So habe ich beispielsweise mal 15 Minuten gebraucht, um die Klasse für eine nächste Aufgabe (einfach nur einen Text lesen und Stichworte machen) ruhig zu bekommen. Ich kenne so etwas eigentlich nur aus der Mittelstufe. Ich muss zwar sagen, dass die Schüler insgesamt noch sehr pubertär sind - aber trotzdem... Hat vielleicht der ein oder andere noch Tipps? Bin für alles dankbar!

LG

Sylvana